



Gemeinde-Information



Inhalt Folge 5/2009

Gemeindeamt im Ausweichobjekt - Übersiedlung

Seite 2

Kinderbetreuung - Änderungen ab September 2009

Seite 2

Neue Heimat für Kleinkraftwerk aus Fürstenbrunn

Seite 15

- Berichte d. Bürgermeisters... S. 2
- Bürgerservice - aktuelle Termine
Reisepässe, Regionalticket,
Mobilitätswoche, Restabf. ... S. 4
- Kindergarten-Projekt..... S. 6
- Senioren- Familienangebote,
Geburten, Jubiläen..... S. 7
- Arbeits-Wohnungsmarkt, Bildband
Qi Gong Kurs..... S. 8
- MHS - Rückblick..... S. 9
- VS Fürstenbrunn - Projektarbeit
power for kids..... S. 11
- Jugendarbeit Grödig..... S. 12
- Vereinsberichte / Veranstaltungen
Nachruf für I. Sazenhofen..... S. 13
- Kleinkraftwerk Fürstenbr. ... S. 15
- Pfarrerwechsel, Erntedankfest,
Veranstaltungen..... S. 16
- Vereinsberichte..... S. 18
- Veranstaltungskalender
August - Oktober
2009

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:
21. Aug. 2009**

Herausgeber:

Marktgemeinde Grödig, 5082 Grödig, Oberfeldstraße 1a
Tel. Nr.: 06246 / 72106-0 * Fax: 06246 / 72106 DW 41
Homepage: www.groedig.at * E-mail: gemeinde@groedig.at

Rückblick der Musikhauptschule Grödig

Beinahe Tradition ist bei uns an der Schule das Probewer- bungstraining der 4. Klassen.

Jedes Jahr im Frühling kommen Personalchefs, Firmenchefs - bevorzugt aus Grödig - oder ein Trainer des AMS zu uns an die Schule, um mit den Jugendlichen eine Bewerbung durchzuführen. Sowohl bei Schülern und Eltern als auch bei den vielleicht zukünftigen Arbeitgebern kommt dieser Teil der Berufsvorbereitung sehr gut an.

Veronika Prasser aus der 4B-Klasse schreibt:

Auch dieses Jahr fand wieder ein freiwilliges Bewerbungstraining in der Musikhauptschule Grödig statt. Die 4. Klassen konnten sich für ihren Traumberuf bewerben und erfahren, was sie bei ihrem Bewerbungsgespräch vielleicht besser machen könnten.

Angemessen angezogen und mit einer Bewerbungsmappe erschienen wir in der großen Halle und wurden je nach Beruf in verschiedene Gruppen unterteilt.

Zuerst wurden wir gemeinsam in eine Klasse geholt und uns wurde erklärt, wie alles abläuft. Dann wurden wir einzeln aufgerufen und unterhielten uns mit unserem „zukünftigen Chef“. Er fragte uns über unsere Freizeitaktivitäten, unsere Stärken und Schwächen, und warum wir ausgerechnet den angegebenen Beruf erlernen wollen, aus. Die Aufregung war groß.

Am Schluss wurden alle Teilnehmer, die in einer Gruppe waren, zusammengerufen und es wurde besprochen, welche Fehler aufgetaucht sind.

Das Bewerbungstraining hat mir gezeigt, dass es wichtig ist, sich vorher genau über den Beruf und die Firma zu informieren. Es gab mir auch eine Hilfestellung um mich für das weitere Leben vorzubereiten und ich bin mir sicher, dass es was gebracht hat.

Sommerkonzert & Projektpräsentation

Am 1. Juli fand unser heuriges Sommerkonzert statt, das von den Musikklassen 1B und 4B musikalisch

gestaltet wurde. Zudem wurde bei dieser Veranstaltung auch eine Auswahl der Projekte in diesem Schuljahr präsentiert, allen voran das Musikprojekt unserer Youngsters, der Musikklasse 1B, unter der Leitung ihres Lehrers Sebastian Lankes. Für sein Studium - in dem er sich mit „Interkulturellem Lernen“ auseinandersetzt - hat er mit seiner Klasse Lieder aller in der Klasse vertretenen Nationen erarbeitet.

Im Deutschunterricht wurden „Elfchen“ gedichtet, im Geografieunterricht wurden die Herkunftsländer genauer unter die Lupe genommen. „Ein Elfchen ist ein kurzes Gedicht mit einer vorgegebenen Form. Es besteht aus elf Wörtern, die in festgelegter Folge auf fünf Zeilen verteilt werden ...“ (aus Wikipedia). Lieder, Elfchen und Instrumentalstücke wurden auf eine CD aufgenommen, bei deren Produktion uns die RAIBA Grödig finanzkräftig unterstützt hat.



Die 2. Klassen berichteten von ihren Erfahrungen im Wald, waren in der Tischlerei und haben mit Förster Strassl allerhand Interessantes erkundet.

„Politisch“ tätig war die 3A, die eigene Parteien gründete, Wahlwerbung wie unsere politischen Parteien betrieb und schließlich auch eine Partei wählte, die ihre Interessen bei der Errichtung eines Streetsoccerplatzes vertreten sollte.

Zwei Tage wurde Lokalpolitik gemacht und so Einblicke in die reale Gemeindearbeit gewonnen. Zum Abschluss gab's einen Kinobesuch als „Politikergelalt“.

Italien war bei den 4.Klassen angesagt, Aquilaa, Verona, Venedig stan-

den auf dem Programm, ebenso wie ein Strandvormittag, Aqualandia oder Gardaland.

Kultur, Entspannung und Vergnügen hielten sich die Waage, für jeden war etwas dabei und alle miteinander haben die Reise genossen.



Die Veranstaltung „Spirit of Afrika“ begeisterte Schüler wie Lehrer mit afrikanischen Rhythmen und Tänzen. Die Trommler der Gruppe spornten SängerInnen und TänzerInnen zu Höchstleistungen an und erhielten tosenden Applaus. Bei dieser Gelegenheit noch einmal einen Dank an die RAIBA Grödig, die uns auch bei diesem Projekt finanziell unterstützt hat.

In der vorletzten Schulwoche gab's für die 4. Klassen noch ein Persönlichkeitscoaching mit Alexander Egger von den „Impulsgebern“ mit einem Workshop, in dem sie daran arbeiteten den weiteren Lebens- und Berufsweg bestmöglichst zu gestalten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei der Gemeinde Grödig ganz herzlich bedanken, die diesen Workshop mit Herrn Egger zu hundert Prozent finanziell unterstützt hat und uns immer wieder zusätzliche Angebote für unsere Schüler ermöglicht, wie z.B. die Selbstverteidigung der Mädchen und Burschen der 4.Klassen.



Text: HD Elisabeth Karl,
Fotos: MHS Grödig, Eva Rybak